

Sicherheitsdatenblatt

BRAKE CLEAN

8179

Stand Nr : 1.01

Überarbeitet am : 18/02/2004

Ersetzt Ausgabe vom : 19/05/2003



F+ - Hochentzündlich

1. STOFF-/ZUBEREITUNGS- UND FIRMENBEZEICHNUNG

Produktinformation

Handelsname **BRAKE CLEAN**
Produktnummer **8179**
Verwendung des Stoffs/der Zubereitung Chlorfreier Bremsenreiniger

Hersteller, Importeur, Lieferant

Lieferant MOTUL Deutschland GmbH
Kölner Str. 263
Telefon 02203-1700-0
Telefax 02203-1700-199
NOTRUFNUMMER -
Auskunftsgebender Bereich Abteilung Sicherheit

2. ZUSAMMENSETZUNG/ANGABEN ZU BESTANDTEILEN

Bezeichnung der Zubereitung

Aerosol
Treibmittel Anhydride Carbonique

<u>Gefährliche Inhaltsstoffe</u>	<u>Gewicht %</u>	<u>CAS-Nr.</u>	<u>EINECS-Nr.</u>
Butan F+,R12	10 - 25 %	106-97-8	203-448-7
n-Hexan F,XN,N,R11,R38,R48/20,R51/53,R62,R65,R67,REPR. CAT. 3	0 - 2,5 %	110-54-3	203-777-6
Naphtha (Erdöl), mit Wasserstoff behandelte leichte; Naphtha, wasserstoffbehandelt, niedrig siedend Xn,F,N,R11,R65,R67,R38,R51/53	10 - 25 %	64742-49-0	265-15-19
Butanon; Methylethylketon F,XI,R11,R36,R66,R67	25 - 50 %	78-93-3	2011590

3. MÖGLICHE GEFAHREN

EG-Kennzeichnung

Hochentzündlich.
Reizt die Augen und die Haut.
Schädlich für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.
Dämpfe können Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.
Keine bei bestimmungsgemäßem Umgang.

Spezifische Gefahren



Sicherheitsdatenblatt

BRAKE CLEAN

8179

Stand Nr : 1.01

Überarbeitet am : 18/02/2004

Ersetzt Ausgabe vom : 19/05/2003

- physikalisch-chemische Eigenschaften
- gesundheitsgefährdende Eigenschaften
- umweltgefährliche Eigenschaften

Behälter steht unter Druck. Vor Sonnenbestrahlung und Temperaturen über 50 °C schützen.

Dieses Erzeugnis enthält einen brennbaren Bestandteil,
Keine bekannt
Bei bestimmungsgemäßem Umgang sind keine
Umweltbeeinträchtigungen bekannt oder zu erwarten.

4. ERSTE-HILFE-MASSNAHMEN

Allgemeine Hinweise

Bei Unfall oder Unwohlsein sofort Arzt zuziehen (wenn möglich dieses Etikett vorzeigen).

- Einatmen
- Augenkontakt
- Hautkontakt
- Verschlucken

An die frische Luft gehen.
Wenn die Symptome anhalten, einen Arzt aufsuchen.
Sofort mit viel Wasser, auch unter den Augenlidern, ausspülen.
Falls erforderlich einen Arzt konsultieren.
Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen.
Sofort mit Seife und viel Wasser abwaschen.
Beim Verschlucken kann es zu Magenreizungen, Übelkeit, Erbrechen und Durchfall kommen.
KEINE Flüssigkeitsgabe, selbst wenn die betroffene Person bei vollem Bewußtsein ist.
Erbrechen nicht ohne ärztliche Anweisung herbeiführen.

5. MASSNAHMEN ZUR BRANDBEKÄMPFUNG

- Geeignete Löschmittel
- Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel
- Besondere Gefahren

Trockenpulver
Schaum
Kohlendioxid (CO₂)
Wasservollstrahl

- Besondere Löschhinweise
- Im Falle eines Brandes:

Die unvollständige Verbrennung oder die thermische Zersetzung produziert mehr oder weniger giftige Gase wie CO, CO₂, verschiedene Kohlenwasserstoffe, Aldehyde usw., und Rußpartikeln, deren Einatmung sehr gefährlich ist.
Dämpfe bilden zusammen mit Luft ein explosives Gemisch.
Aerosol Protection Level (NFPA 30B) : Level 3
Zur Kühlung geschlossener Behälter mit Wassersprühstrahl besprühen.
Im Brandfall umluftunabhängiges Atemschutzgerät tragen.
Sofort entsorgen.

6. MASSNAHMEN BEI UNBEABSICHTIGTER FREISETZUNG

Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen

Aufgrund der Belastungsgefahr (Je nach der Höhe der Gefährdung), Handschuhe, Schutzbrille und wasserdichte Kleidung tragen, Für angemessene Lüftung sorgen.

Umweltschutzmaßnahmen

Den Körperschutz je nach Menge und Konzentration der gefährlichen Substanz am Arbeitsplatz aussuchen.
Nicht in die Kanalisation gelangen lassen.
Wenn grössere Mengen verschütteten Materials nicht eingedämmt werden können, sollen die lokalen Behörden benachrichtigt werden.

MOTUL

119, bd Félix Faure

B.P. 94

93303

Aubervilliers Cedex

France

tel : 0033.1.48.11.70.00

telefax : 0033.1.48.33.28.79

Email : mmano@motul.fr

Blatt : 2 / 7

Pollux6®©



Sicherheitsdatenblatt

BRAKE CLEAN

8179

Stand Nr : 1.01

Überarbeitet am : 18/02/2004

Ersetzt Ausgabe vom : 19/05/2003

Verfahren zur Reinigung

Aus Umweltschutzgründen sind alle verunreinigten Schutzausrüstungen vor Wiedergebrauch zu entfernen und zu reinigen.
Mit flüssigkeitsbindendem Material aufnehmen (z. B. Sand, Silikagel, Säurebindemittel, Universalbindemittel, Sägemehl).
Verunreinigte Flächen werden äusserst rutschig.
Mit Detergentien reinigen. Lösemittel vermeiden.
Vorsorge treffen, daß das Produkt nicht in die Kanalisation gelangt.
Persönliche Schutzausrüstung verwenden.
Aufschaukeln und in geeignete Behälter zur Entsorgung bringen.

7. HANDHABUNG UND LAGERUNG

Handhabung

- Technische Maßnahmen/Vorsichtsmaßnahmen

Für ausreichenden Luftaustausch und/oder Absaugung in den Arbeitsräumen sorgen.

- Hinweise für sichere Handhabung

Bei der Arbeit nicht rauchen.
Die beim Umgang mit Chemikalien üblichen Vorsichtsmaßnahmen sind zu beachten.
Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.
Um die Entzündung der Dämpfe durch elektrostatische Entladungen zu vermeiden, müssen alle Metallteile der benutzten Geräte geerdet werden.
Dämpfe und Sprühnebel nicht einatmen.
Das Material nur an Orten verwenden, bei denen offenes Licht, Feuer und andere Zündquellen ferngehalten werden.

Lagerung

- Technische Maßnahmen/Lagerungsbedingungen

Nur Gefäße, Dichtungen, Leitungen ...verwenden, die resistent gegen Kohlenwasserstoffe sind.
Behälter dicht geschlossen an einem trockenen, kühlen und gut gelüfteten Ort aufbewahren.
Lagerungsort soll von Wärmequellen entfernt sein. Stauung von statischer Elektrizität soll vermieden werden. Erdung soll geplant werden.
Vor direkter Sonneneinstrahlung schützen.
Bei Temperaturen zwischen 5°C und 40°C aufbewahren. 5 40
Von Nahrungsmitteln, Getränken und Tiernahrung fernhalten.
Nicht in die Kanalisation gelangen lassen.
Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.
Nicht rauchen.
Im Originalbehälter lagern.
In einem Auffangraum lagern.
Unverträglich mit starken Säuren und Oxidationsmitteln.

- Unverträgliche Produkte

8. EXPOSITIONSBEGRENZUNG UND PERSÖNLICHE SCHUTZAUSRÜSTUNG

Expositionsgrenzwert(e)

TLV

VLE

TLV-TWA

Butan

-

800 ppm

n-Hexan

-

50 ppm

MOTUL

119, bd Félix Faure

B.P. 94

93303

Aubervilliers Cedex

France

tel : 0033.1.48.11.70.00

telefax : 0033.1.48.33.28.79

Email : mmano@motul.fr

Blatt : 3 / 7

Pollux6®©

Sicherheitsdatenblatt

BRAKE CLEAN

8179

Stand Nr : 1.01

Überarbeitet am : 18/02/2004

Ersetzt Ausgabe vom : 19/05/2003

Butanon; Methylethylketon

300 ppm

200 ppm



Persönliche Schutzausrüstung

Atemschutz

Atemschutz nur bei Aerosol- oder Nebelbildung.

Handschutz

Schutzhandschuhe

Augenschutz

Schutzbrille

Haut- und Körperschutz

langärmelige Arbeitskleidung

Hygienemaßnahmen

Die beim Umgang mit Chemikalien üblichen Vorsichtsmaßnahmen sind zu beachten.

Bei der Arbeit nicht essen und trinken.

Berührung mit der Haut und den Augen vermeiden.

Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen.

Technische Schutzmaßnahmen

Für ausreichenden Luftaustausch und/oder Absaugung in den Arbeitsräumen sorgen.

9. PHYSIKALISCHE UND CHEMISCHE EIGENSCHAFTEN

Form

verflüssigtes Gas

Farbe

farblos

Geruch

nach Lösemittel

pH-Wert

Entfällt

Siedepunkt/Siedebereich

<= 65 °C

Flammpunkt

offener Tiegel

nicht messbar

Selbstentzündungstemperatur

200 °C

Wasserlöslichkeit

unlöslich

Löslichkeit in anderen Lösungsmitteln

Löslich in Kohlenwasserstoffen

löslich

Dichte

<1

Gas

Butane

10. STABILITÄT UND REAKTIVITÄT

Stabilität

Stabil unter normalen Bedingungen.

Zu vermeidende Bedingungen

Selbst nach Gebrauch nicht anbohren oder verbrennen. Nicht gegen Flammen oder auf glühende Gegenstände sprühen.

Zu vermeidende Stoffe

Unverträglich mit Oxidationsmitteln.

Unverträglich mit Säuren.

Gefährliche Zersetzungsprodukte

Die unvollständige Verbrennung oder die thermische Zersetzung produziert mehr oder weniger giftige Gase wie CO, CO₂, verschiedene Kohlenwasserstoffe, Aldehyde usw., und Rußpartikeln, deren Einatmung sehr gefährlich ist.

11. ANGABEN ZUR TOXIKOLOGIE

MOTUL

119, bd Félix Faure

B.P. 94

93303

Aubervilliers Cedex

France

tel : 0033.1.48.11.70.00

telefax : 0033.1.48.33.28.79

Email : mmano@motul.fr

Blatt : 4 / 7

Pollux6®©



Sicherheitsdatenblatt

BRAKE CLEAN

8179

Stand Nr : 1.01

Überarbeitet am : 18/02/2004

Ersetzt Ausgabe vom : 19/05/2003

Lokale Effekte

Die folgenden toxikologischen Daten wurden aus Tests von Produkten ähnlicher Zusammensetzung übernommen (Anh.II, Nr. 1.3.1, Abs. 6 Gefahrstoffverordnung).

Akute Toxizität

Bei bestimmungsgemäßem Umgang sind keine gesundheitlichen Beeinträchtigungen bekannt oder zu erwarten.

Verschlucken

Längere oder wiederholte Exposition kann Leber, Nieren, Lungen, Nerven und Erbanlagen schädigen.

Augenkontakt

Lungenreizung

Hautkontakt

Schwache Augenreizung

Längerer oder wiederholter Kontakt mit dem Produkt kann die Haut entfetten. Dies kann zu einer nicht allergischen Kontaktdermatitis und Produktabsorbition durch die Haut führen.

Einatmen

Anzeichen und Symptome: Kopfschmerzen, Schwindel, Müdigkeit, Muskelschwäche, betäubende Wirkung und in Extremfällen Bewußtlosigkeit.

Chronische Toxizität

Einatmen der Dämpfe kann bei sehr empfindlichen Personen zu Reizungen der Atemwege führen.

Wiederholte oder fortgesetzte Exposition kann Hautreizungen und Dermatitis, auf Grund der entfettenden Eigenschaften des Produkts, bewirken.

12. ANGABEN ZUR ÖKOLOGIE

Mobilität

Luft: Das Produkt verdunstet in der Atmosphäre

Boden: Aufgrund seiner physikalischen-chemischen Eigenschaften ist das Produkt wenig agil im Boden/ Wasser: Unlöslich, das Produkt breitet sich auf der Wasseroberfläche aus.

Ökotoxische Wirkungen

Nicht in Oberflächenwasser oder Kanalisation gelangen lassen.

Keine Daten verfügbar

13. HINWEISE ZUR ENTSORGUNG

Abfälle von Restmengen / ungebrauchten Produkten

An einem zugelassenen Entsorger abgeben

Verunreinigte Verpackungen

Abfälle in geeigneten und gekennzeichneten Behältern sammeln und unter Beachtung der Strahlenschutzverordnung und des Abfallbeseitigungsgesetzes entsorgen.

Nicht in Oberflächenwasser oder Kanalisation gelangen lassen.

Die Wiederverwertung (Recycling) ist, wenn möglich, der Entsorgung oder Verbrennung vorzuziehen.

Der Anwender wird darauf hingewiesen, daß weitere örtliche Vorschriften über eine Entsorgung bestehen können.

An einem zugelassenen Entsorger abgeben

In Übereinstimmung mit den örtlichen und nationalen gesetzlichen Bestimmungen

NOTE

"Beschuß zur Nomenklatur der Abfälle vom 11/11/97.

Geändertes Gesetz Nr. 75-633 vom 15/07/1975 zur

Abfallentsorgung und Wiedergewinnung der Materialien

Regelung zur Altölsammlung:

Dekret 79-981 vom 21/11/1979"

14. ANGABEN ZUM TRANSPORT

MOTUL

119, bd Félix Faure

B.P. 94

93303

Aubervilliers Cedex

France

tel : 0033.1.48.11.70.00

telefax : 0033.1.48.33.28.79

Email : mmano@motul.fr

Blatt : 5 / 7

Pollux6®©



Sicherheitsdatenblatt

BRAKE CLEAN

8179

Stand Nr : 1.01

Überarbeitet am : 18/02/2004

Ersetzt Ausgabe vom : 19/05/2003

Landtransport

UN-Nr. 1950
Bezeichnung des Gutes
Aerosols, flammable, n.o.s
Klasse 2
Einstufung 5 F
Gefahrzettel 3- Aérosols
Verpackungsgruppe --
Begrenzte Mengen LQ02

Seetransport

UN-Nr. 1950
Klasse 2,1
Verpackungsgruppe --
Gefahrenzettel F-D, S-U
Begrenzte Mengen 1 L

Lufttransport

HI/UN Nr: 1950
Klasse 2,1
Verpackungsgruppe --
Gefahrenkennzeichen Flammable gas

15. VORSCHRIFTEN

EG-Kennzeichnung

Die Zubereitung ist nach der Richtlinie 1999/45/EG als gefährlich eingestuft.

Symbol(e): Xi - Reizend
F+ - Hochentzündlich
R-Sätze R12 - Hochentzündlich.
R36/38 - Reizt die Augen und die Haut.
R52/53 - Schädlich für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.
R67 - Dämpfe können Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.
S-Sätze S 2 - Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.
S16 - Von Zündquellen fernhalten - Nicht rauchen.
S23 - Dampf nicht einatmen.
S24/25 - Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.
S46 - Bei Verschlucken sofort ärztlichen Rat einholen und Verpackung oder Etikett vorzeigen.
S51 - Nur in gut gelüfteten Bereichen verwenden.

Spezielle Verordnungen bei bestimmten Präparaten

Behälter unter Druck.
Vor Sonnenstrahlen schützen und keinen Temperaturen über 50°C aussetzen.
Nicht durchbohren oder verbrennen, auch nicht nach dem Gebrauch.
Nicht auf eine Flamme oder einen glühenden Körper sprühen.

Frankreich

Dieses Sicherheitsdatenblatt erfüllt die Empfehlungen der Europäischen Gemeinschaft und die französischen Bestimmungen.

-



Sicherheitsdatenblatt

BRAKE CLEAN

8179

Stand Nr : 1.01

Überarbeitet am : 18/02/2004

Ersetzt Ausgabe vom : 19/05/2003

Wassergefährdungsklasse: 2 (Selbsteinstufung)

59- 84

16. SONSTIGE ANGABEN

16. Sonstige Angaben

Diese Datenblatt ergänzt die technische Gebrauchsanweisung, ersetzt sie jedoch nicht. Die hierin enthaltenen Angaben entsprechen unserem Wissensstand über das Produkt zum angegebenen Datum Diese Angaben werden in gutem Glauben gemacht.

Benutzer werdebn darauf hingewiesen, dass die Verwendung eines Produkts für andere Zwecke als vorgesehen mit Gefahren verbunden ist.

Die Angaben befreien den Benutzer unter keinen Umständen von der Pflicht, sich über für ihn geltende Vorschriften zu informieren und diese anzuwenden. Er hat die ausdrückliche Verantwortung für die Vorsichtsmassnahmen die für die Benutzung des Produkts

Die angegebenen Rechtsvorschriften sollen dem Benutzer die Erfüllung der ihm obliegenden Pflichten erleichtern. Es wird jedoch keine Vollständigkeit beansprucht.

Der Empfänger muss sich vergewissern, dass er hinsichtlich des ihm anvertrauten Produkts keine weiteren Pflichten aufgrund anderer Schriften über die Aufbewahrung und Handhabung des Produkts als den angegebenen hat.

Wortlaut der R-Sätze unter Abschnitt 2

R52/53 - Schädlich für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.

R36/38 - Reizt die Augen und die Haut.

R11 - Leichtentzündlich.

R12 - Hochentzündlich.

R20 - Gesundheitsschädlich beim Einatmen.

R36/38 - Reizt die Augen und die Haut.

R48 - Gefahr ernster Gesundheitsschäden bei längerer Exposition.

R51/53 - Giftig für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.

R62 - Kann möglicherweise die Fortpflanzungsfähigkeit beeinträchtigen.

R65 - Gesundheitsschädlich: kann beim Verschlucken Lungenschäden verursachen.

R66 - Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.

R67 - Dämpfe können Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

Dieses Blatt entspricht der Richtlinie 2001/58/CE vorbereitet durch MOTUL.

Wichtiger Hinweis: Die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt entsprechen nach bestem Wissen unseren Erkenntnissen bei Drucklegung

MOTUL

119, bd Félix Faure

B.P. 94

93303

Aubervilliers Cedex

France

tel : 0033.1.48.11.70.00

telefax : 0033.1.48.33.28.79

Email : mmano@motul.fr

Blatt : 7 / 7

Pollux6®©